

☐ Motion☐ Postulat☒ Interpellation☒ schriftliche Beantwortung

Eingereicht von: Veronica Hälg-Büchi, Gemeinderätin CVP

Titel: Interpellation Partizipation von Kindern und Jugendlichen in der Stadt St. Gallen

Am 24. Februar 1997 hat die Schweiz die UN-Kinderrechtskonvention ratifiziert. Gemäss Art. 12 der genannten Konvention haben Kinder das Recht, ihre Meinung in allen sie berührenden Angelegenheiten frei zu äussern und die Erwachsenen die Pflicht, die Meinung der Kinder angemessen zu berücksichtigen.

Text:

Im Alltag der Gerichte wird diesem Artikel der Kinderrechtskonvention seit ein paar Jahren mit Erfolg nachgelebt. Kinder werden in Verfahren, die sie betreffen bzw. mitbetreffen, befragt und ihre Meinung fliesst in den jeweiligen Entscheid ein.

Eine breit angelegte UNICEF-Studie, an welcher 12'872 in der Schweiz lebende Kinder teilnahmen, zeigt auf, dass Kinder bei Entscheiden in der Familie oft, bei Entscheiden in der Schule teilweise und bei Entscheiden im öffentlichen Bereich praktisch nie mitreden können. Die Studie bedauert diese Tatsache, da die befragten Kinder ein grosses Interesse gezeigt haben, ihr Lebensumfeld auch ausserhalb von Familie und Schule mitzugestalten. Sie stellt deshalb fest: "Das jugendliche Engagement ist indessen im öffentlichen Raum kaum gefragt. Die Diskrepanz von Wollen und Können birgt ein hohes Mass an Enttäuschung und Frustration, die schliesslich in Resignation oder in Aggression umschlagen kann. Sie bedeutet zudem auch eine Vergeudung von Mitgestaltungsressourcen – eine verpasste Chance für die Nachwuchsförderung im kommunalpolitischen Umfeld. („Den Kindern eine Stimme geben“ UNICEF Schweiz 2003, S. 22).

Es lohnt sich deshalb, über mögliche Formen der Partizipation von Kindern und Jugendlichen im kommunalpolitischen Bereich nachzudenken. Andere Städte haben dies schon getan und Partizipationsforen geschaffen. Die Stadt Basel kennt die Quartierbewertung durch Kinder und Jugendliche und hat als Anlaufstelle ein Kinderbüro geschaffen. In Luzern tagt seit 1995 ein Kinderparlament, das sogar parlamentarische Vorstösse einreichen kann. In Lausanne gibt es einen „Conseil d'enfants“.

Ich erlaube mir deshalb, dem Stadtrat die folgenden Fragen zu unterbreiten:

1. Gibt es in der Stadt St. Gallen Partizipationsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche, welche den öffentlichen Bereich betreffen?
2. Wie und mit welchen Instrumenten gedenkt der Stadtrat die Möglichkeit zur Mitsprache der Kinder und Jugendlichen im öffentlichen Bereich zu fördern?
3. In welchem Zeitrahmen gedenkt der Stadtrat Massnahmen zu ergreifen, um die Mitsprache der Kinder und Jugendlichen im öffentlichen Bereich zu ermöglichen?
4. Mit welchen Organisationen gedenkt der Stadtrat zusammenzuarbeiten, um die Mitsprachemöglichkeiten der Kinder und Jugendlichen im öffentlichen Bereich zu fördern?

Datum: 18.02.2003

Unterschrift:



V. Hälg-Büchi

Adam-Allenspach Patrizia <i>P. Adam</i>	Halter Max
Baumgartner Christoph	Hasler Paul
Bazzi Gian <i>388</i>	Heilig Kirtz Beatrice <i>B. Heilig</i>
Beglinger Peter	Helfenstein Felice <i>Felice Helfenstein</i>
Bischof Fridolin <i>Fridolin</i>	Hostettler Christian
Bischoff-Bruggmann Ruth <i>R. Bischoff</i>	Huber-Kobler Maria <i>Maria Huber</i>
Boesch Martin	Ilg Karin <i>Karin Ilg</i>
Bollhalder Markus <i>M. Bollhalder</i>	Kappler Gallus <i>Gallus Kappler</i>
Bölsterli-Wickart Christine <i>Ch. Böelsterli-Wickart</i>	Keller Michael
Braun Stephan	Königer Doris <i>D. Königer</i>
Breitenmoser Roland	Kraner-Bürge Ida <i>Ida Kraner-Bürge</i>
Brunner Fredy	Kundert Hannes
Brunner Walter <i>W. Brunner</i>	Lemmenmeier Max <i>M. Lemmenmeier</i>
Bühler Roman Claudio	Lutz Manuela <i>M. Lutz</i>
Candrian Maurus <i>M. Candrian</i>	Meyer Thomas <i>T. Meyer</i>
Cozzio-Heuberger Trudy <i>T. Cozzio</i>	Morant Markus <i>M. Morant</i>
Diggelmann Jürg <i>J. Diggelmann</i>	Möri Walter
Dörflinger Peter <i>P. Dörflinger</i>	Nufer Albert <i>Albert Nufer</i>
Dornier Roger	Oswald Kurt
Ebnetter Josef	Reut Felix
Eigenmann Thomas	Rohrer Niklaus
Engel René	Rotach Marcel
Etter-Steinlin Lisa <i>L. Etter-Steinlin</i>	Schäfli Beat <i>Beat Schäfli</i>
Fehr Dietsche Christina <i>Ch. Fehr</i>	Schmid Robert
Frank Andreas <i>A. Frank</i>	Schmid-Keller Susanne <i>S. Schmid-Keller</i>
Gabler Karl	Schneider-Gallati Philip
Gantenbein Rolf <i>R. Gantenbein</i>	Solenthaler Christoph
Gehrig Roland <i>R. Gehrig</i>	Steiner Hunziker Brigit <i>B. Steiner Hunziker</i>
Gerster Wolf Heidi <i>W. Gerster</i>	Studer-Lenzlinger Beata <i>B. Studer</i>
Gschwend Karl <i>K. Gschwend</i>	Tapernoux-Frey Susi <i>Susi Tapernoux</i>
Guggenbühl Robert	Tsering-Bruderer Angela <i>A. Tsering-Bruderer</i>
Hälg-Büchi Veronica	